Taurus S2

Externes Festplattengehäuse für zwei 3.5” Serial ATA Festplatten



Benutzerhandbuch

v1.1
23. April, 2008

DE

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1 - Einleitung

Symbolerklärung

Für Tipps und Hinweise finden Sie spezielle Symbole auf der linken Seite in diesem Benutzerhandbuch. Die Bedeutung der Symbole ist wie folgt:

Allgemeine Tipps und Hinweise.

Wichtige Information zur Benutzung des Gerätes.

Der Taurus S2

Funktionen, die in diesem Handbuch erwähnt werden, können bei den verschiedenen Modellen variieren.

Nichts übertrifft den Taurus, wenn es um Leistung und Geschwindigkeit geht. Erhältlich im klassischen Design des Pleiades, bietet der Taurus ausreichend Speicherplatz für alle Ihre digitalen Daten. Die Verbindung zu Ihrem Computer ist möglich durch eine Auswahl von verschiedenen Schnittstellen.

Produkt Dimension: 24.5cm x 13.3 cm x 7.6 cm
9.65in x 5.23in x 3in

Andere erhältliche Schnittstellen

- FireWire 400/800 & USB 2.0 (RAID 0&1)
- FireWire 400/800 & USB 2.0 & eSATA
- Gigabit Ethernet
- USB 2.0
- eSATA

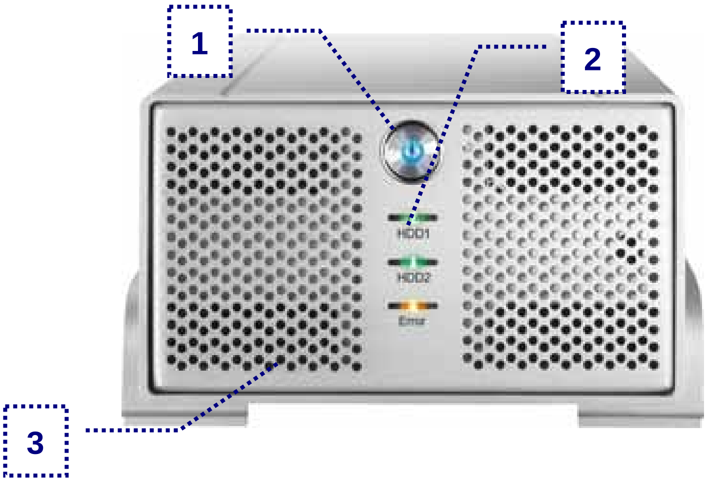
Um das Gerät ein-zuschalten, drücken Sie den Ein-/Ausschalter für 3 Sekunden und lassen Sie ihn wieder los. Um es auszuschalten, drücken Sie den Ein-/Ausschalter, halten Sie den Schalter für 5 Sekunden gedrückt und lassen Sie ihn dann wieder los.

Die Error LED leuchtet nur für Fehler im SAFE Modus auf.

Produktansicht

Vorderansicht

1. Ein-/Ausschalter (blau wenn eingeschalten)
2. LED Anzeige
3. Lüftungsöffnung



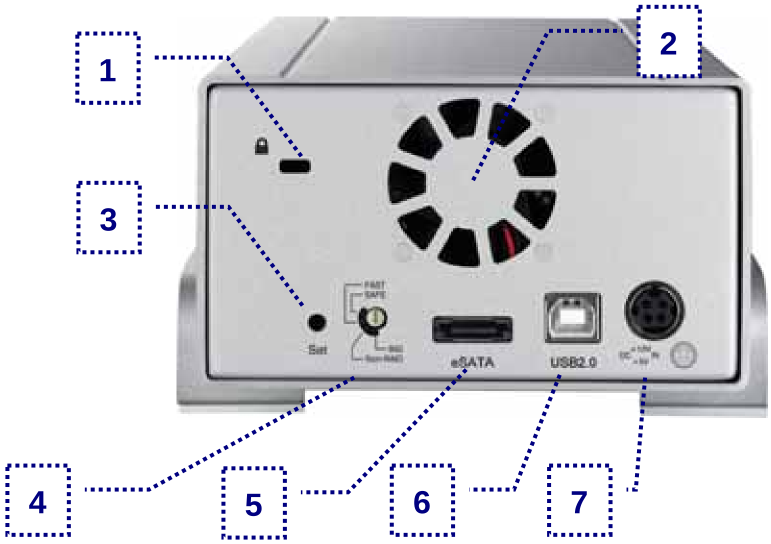
LED Anzeige

LED	HDD	Zustand
HDD1	CN2	• Aus = Keine HDD installiert • Grün = HDD installiert und betriebsbereit • Rot (schnell blinkend) = Datenzugriff oder Wiederherstellung der Daten • Rot/Grün (abwechselnd blinkend) = Error
HDD2	CN1	• Aus = Keine HDD installiert • Grün = HDD installiert und betriebsbereit • Rot (schnell blinkend) = Datenzugriff oder Wiederherstellung der Daten • Rot/Grün (abwechselnd blinkend) = Error
Error	N/A	• Aus = Alles in Ordnung oder Gerät nicht eingeschalten • Gelb = Error im RAID 1 Modus, eine der Festplatten kann nicht erkannt werden

Für RAID 0 und RAID 1 werden identische Festplatten mit gleicher Kapazität empfohlen, da ansonsten der erhältliche Speicherplatz nur so groß wie die kleinste Festplatte sein kann.

Rückansicht

1. Öffnung für Sicherheitsschloss
2. Smart-Lüfter und Abzugsöffnung
3. Set-Taste
4. Schalter für RAID Einstellung
5. eSATA Anschluss
6. USB 2.0 Anschluss
7. Stromanschluss



Falls die RAID Einstellung geändert wird, müssen die Festplatten neu formatiert werden. Versichern Sie sich, dass Sie eine Kopie aller Daten haben bevor Sie dies ändern!

RAID Einstellung

Um die Einstellung zu ändern, drehen Sie zuerst den Schalter und drücken Sie dann die Set-Taste, um es zu bestätigen.

Nr.	Modus	Erklärung
0	BIG	Diese Einstellung ist als JBOD bekannt. Die Festplatten erscheinen als eine grosse HDD.
1	Non-RAID	Die Festplatten erscheinen als zwei einzelne und unabhängige Festplatten.
2	FAST	Diese Einstellung verwendet RAID 0 striping, welches ideal für die Geschwindigkeit ist.
3	SAFE	Diese Einstellung verwendet RAID 1 mirroring, welches ideal für die Sicherheit ist.

Smart-Lüfter

Der Lüfter passt die Geschwindigkeit automatisch der Temperatur der Festplatten an. Er schaltet mit 45 Grad auf der niedrigsten Stufe ein, erhöht die Geschwindigkeit alle 5 Grade bis zu 60 Grad. Über 60 Grad läuft er dann mit voller Kraft.

Lieferumfang kann anders sein als hier angegeben. Beigelegte Komponenten ändern sich je nach Version und Verkaufort.

Systemvoraussetzungen

PC Voraussetzungen

- Minimum Intel Prozessor III 500MHz, 128MB RAM
- eSATA Verbindung: Windows 2000/XP/Vista
- USB 2.0 (USB 1.1) Verbindung: Windows 2000/XP/Vista
- eSATA Plug & Play Treiber für die PCI-Steckkarte

Mac Voraussetzungen

- Minimum Apple G4 Prozessor, 128MB RAM
- eSATA Verbindung: Mac OS 10.3 oder neuer
- USB 2.0 (USB 1.1) Verbindung: Mac OS 10.2 oder neuer
- eSATA Plug & Play Treiber für die PCI-Steckkarte

Lieferumfang

- Taurus Gehäuse (ohne Festplatten)
- Externes Netzteil:
  Input 100-240V, Output 12V/3A, 5V/4.2A
- Netzkabel
- Verbindungskabel
- Benutzerhandbuch

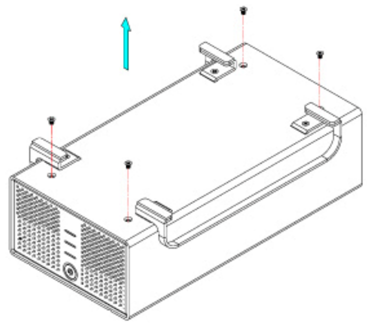
Zum Thema Datensicherung

Um Datenverluste zu vermeiden, empfehlen wir, immer zwei Kopien der Daten abzuspeichern. Eine Kopie auf dem Taurus und eine Kopie auf einem anderen Speicher, wie zum Beispiel CD, DVD, Tape oder einer separaten Festplatte.

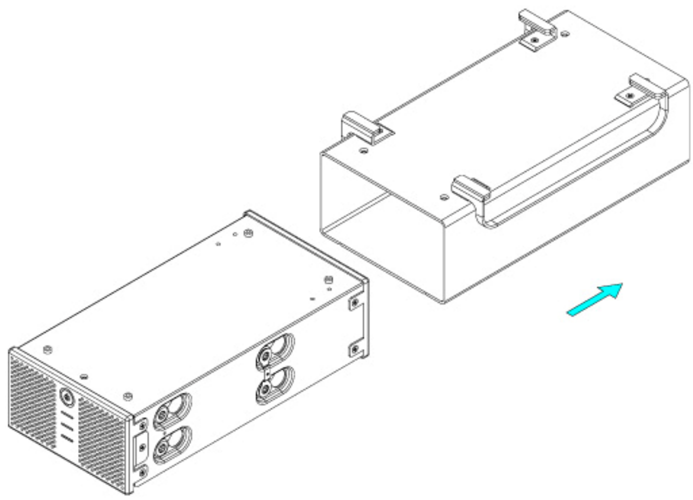
Der Benutzer trägt die Verantwortung bei Problemen oder Verluste der Daten, die auf dem Taurus gespeichert sind. Der Hersteller kann unter keinen Umständen für die Wiederherstellung oder Entschädigung bei Datenverlust verantwortlich gemacht werden.

Kapitel 2 - Einbau der Festplatte

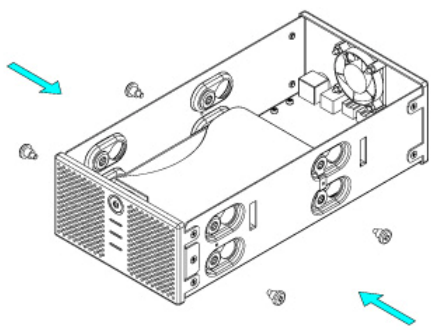
1. Lösen Sie die vier Schrauben auf der Unterseite.



2. Schieben Sie das innere Gehäuse nach vorne und entfernen Sie das äußere Gehäuse.



3. Installieren Sie die erste Festplatte und befestigen Sie diese mit vier Schrauben von der Seite.



4. Befestigen Sie die Temperatursonde mit dem beigefügten Klebestreifen auf der ersten Festplatte, an einer Stelle zwischen den beiden Festplatten, wo der Sensor während der Installation der zweiten Festplatte nicht beschädigt wird.

Falls Ihr Produkt mit Festplatten verkauft wurde, lesen Sie bitte zuerst aufmerksam die Garantieinformation durch, bevor Sie das Gehäuse öffnen und andere Festplatten installieren!

Die Aluminiumfüße müssen für den Einbau der Festplatten nicht entfernt werden.

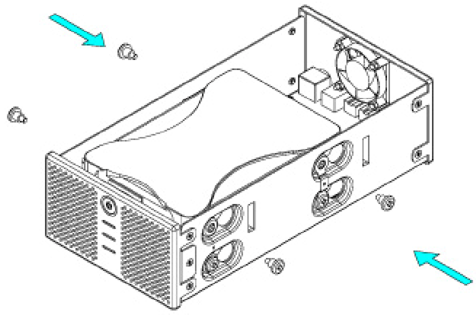
Für RAID 0 und RAID 1 werden Festplatten mit gleicher Kapazität empfohlen.

Knicken Sie die Temperatursonde nicht!

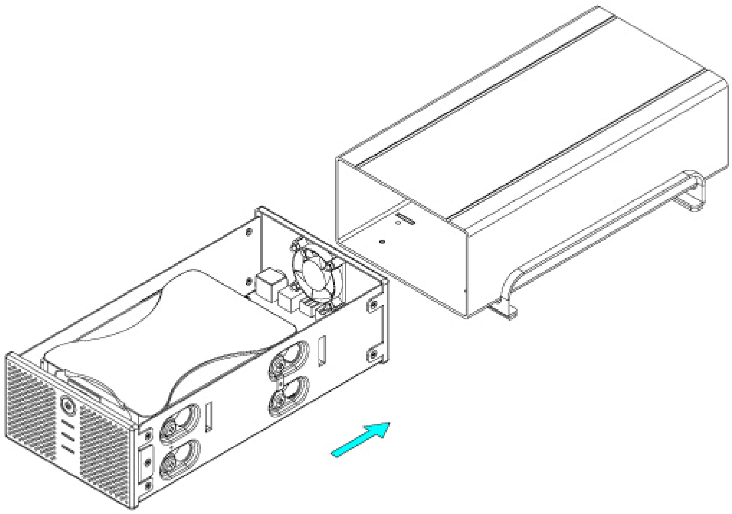
Vorsicht, dass beim Einbau der Fest-platten keine Kabel oder Komponenten beschädigt werden und knicken Sie die Temperatursonde nicht!

Die LED Anzeige für HDD1 ist für die Festplatte beim Anschluss CN2 und die LED Anzeige für HDD2 für die Festplatte beim Anschluss CN1.

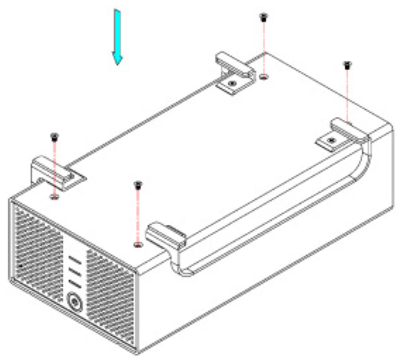
5. Installieren Sie die zweite Festplatte und befestigen Sie diese mit vier Schrauben von der Seite.



6. Verbinden Sie die SATA und Stromkabel mit den Festplatten und stellen Sie sicher, dass alle Kabel fest verbunden sind.
7. Schieben Sie das innere Gehäuse zurück in das äußere.



8. Zuletzt befestigen Sie die vier Schrauben auf der Unterseite des Gehäuses.



Kapitel 3 - Systemeinstellungen

Verbindung zum Computer

Für die Verbindung zum Computer kann nur eine Schnittstelle zur selben Zeit verwendet werden.

Einige Tipps zur Verwendung des Gehäuses:

- Bedecken Sie niemals die Lüfteröffnung.
- Setzen Sie das Produkt keinesfalls Wasser oder einer feuchten Umgebung aus.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht verwendet wird.

Festplattenmodus

Verbinden Sie erst das Netzteil mit dem Gerät, bevor Sie es an die Steckdose anschließen.

Beim Taurus S2 hat die eSATA Verbindung den Vorrang. Um die USB Verbindung zu verwenden, muss darum das eSATA Kabel zuerst entfernt werden.

Wird das Gerät für längere Zeit nicht gebraucht, empfehlen wir es auszuschalten. Um den Standby-Modus des Betriebssystems zu unterstützen, empfehlen wir die Verwendung von SATA II Festplatten.

RAID Einstellung

Falls die RAID Einstellung geändert wird, müssen die Festplatten neu formatiert werden!

Non-RAID: Die Festplatten werden als zwei unabhängige Volumen erkannt. Verwenden Sie diese Einstellung, falls nur eine Festplatte oder zwei verschiedene installiert sind.

BIG: Die Festplatten werden als ein großes Volumen erkannt. Diese Einstellung ist auch als JBOD bekannt. Spanning bietet keine Zunahme der Leistung und falls eine der Festplatten ausfällt, bedeutet dies den Verlust der Daten.

FAST: Die Festplatten werden mit RAID 0 eingerichtet und als ein großes Volumen erkannt. Striping bietet gesteigerte Übertragungsgeschwindigkeiten, indem beide Festplatten zusammengeschlossen und Schreiboperationen auf beiden parallel durchgeführt werden. Falls eine der Festplatten ausfällt, bedeutet dies der Verlust aller Daten.

Das Gerät kann auch während dem Wiederherstellen bereits verwendet werden.

Die LED Anzeige für HDD1 ist für die Hauptfestplatte beim Anschluss CN2 auf der Platine. Die Anzeige HDD2 ist für die Backupfestplatte beim Anschluss CN1.

Während dem Wiederherstellen der Daten blinken die HDD LEDs rot.

SAFE: Für diese Einstellung brauchen Sie zwei identische Festplatten. RAID 1 macht eine Kopie (Spiegelbild) der Daten auf der zweiten Festplatte.

Diese Einstellung ist geeignet wenn Datensicherheit und Zuverlässigkeit wichtiger sind als die Speicherkapazität. Der Benutzer hat nur die Kapazität einer einzelnen Festplatte zur Verfügung, falls jedoch eine der Festplatten defekt ist, kann sie ausgetauscht und die Daten automatisch wiederhergestellt werden.

Der Taurus hat eine LED auf der Vorderseite des Gehäuses, um anzuzeigen wenn einer der Festplatten nicht mehr erkannt wird. Die Error LED leuchtet gelb und die HDD LED für die zuständige Festplatte leuchtet abwechselnd rot und grün. Tauschen Sie die defekte Festplatte wie folgt aus:

1. Schalten Sie das Gerät aus und entfernen sie das Kabel sowie das Netzteil.
2. Öffnen Sie das Gehäuse und tauschen Sie die defekte Festplatte aus. Falls HDD1 leuchtet, entfernen Sie die Festplatte beim CN2 Anschluss, verbinden Sie die Festplatte von CN1 mit CN2 und installieren Sie die neue Festplatte beim CN1 Anschluss. Falls HDD2 leuchtet, tauschen Sie die Festplatte beim CN1 Anschluss mit der neuen Festplatte aus.
3. Bauen Sie das Gehäuse wieder zusammen und schliessen Sie das Netzteil an.
4. Schalten Sie das Gerät ein um die Datenwiederherstellung zu starten. Die LED Anzeige wird wir beim Datenzugriff rot blinken, bis alle Daten von HDD1 auf HDD2 kopiert wurden. Das Wiederherstellen kann je nach Kapazität der Festplatten mehrere Stunden dauern.
5. Wenn die LED Anzeige wieder grün leuchtet, sind alle Daten abgesichert und das Gerät wieder betriebsbereit.

Falls Ihr Gerät nicht sofort erkannt wird, schalten Sie es erst ein, noch bevor Sie das Kabel anschließen oder sogar noch bevor Sie den Computer einschalten.

Installation für den PC

Bevor Sie das Gerät einschalten, wählen Sie zuerst die RAID Einstellung mit dem Schalter auf der Rückseite des Gehäuses aus.

Falls Ihr Gerät bereits mit installierten Festplatten geliefert wurde, müssen Sie nichts mehr ändern, außer Sie bevorzugen eine andere Einstellung.

- Schalten Sie Ihren Computer ein und starten Sie Windows.
- Schliessen Sie das Gerät an und schalten Sie es ein.
- Warten Sie einen Moment für die Treiberinstallation.
- Die Festplatte ist nun auf dem „Arbeitsplatz“ eingerichtet.

Für mehr Informationen zum Formatieren, schauen Sie unter “Partitionen & Formatieren“.

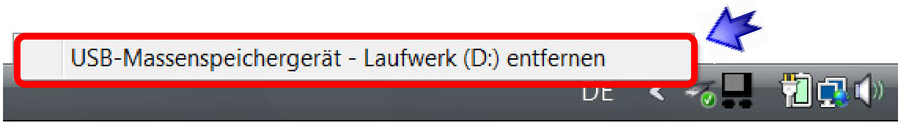
Entfernen der Festplatte

Um Datenverluste zu verhindern, entfernen Sie die Festplatte folgendermaßen:

- Klicken Sie auf das Symbol für externe Geräte



- Wählen Sie Ihr externes Gehäuse, um es zu entfernen



Installation für den Macintosh

Falls Ihr Gerät nicht sofort erkannt wird, schalten Sie es erst ein, noch bevor Sie das Kabel anschließen oder sogar noch bevor Sie den Computer einschalten.

Bevor Sie das Gerät einschalten, wählen Sie zuerst die RAID Einstellung mit dem Schalter auf der Rückseite des Gehäuses aus.

Falls Ihr Gerät bereits mit installierten Festplatten geliefert wurde, müssen Sie nichts mehr ändern, außer Sie bevorzugen eine andere Einstellung.

- Schalten Sie Ihren Computer ein und starten Sie Mac OS.
- Schliessen Sie das Gerät an und schalten Sie es ein.
- Die Festplatte wird automatisch eingerichtet und erscheint auf Ihrem Bildschirm.

Für mehr Informationen zum Formatieren, schauen Sie unter “Partitionen & Formatieren“.

.

Um Datenverluste zu verhindern, folgen Sie immer der Beschreibung auf der rechten Seite für die Entfernung der Festplatte.

Entfernen der Festplatte

- Ziehen Sie das Festplattensymbol in den Papierkorb, um das Gerät abzumelden.
- Schalten Sie das Gerät aus.



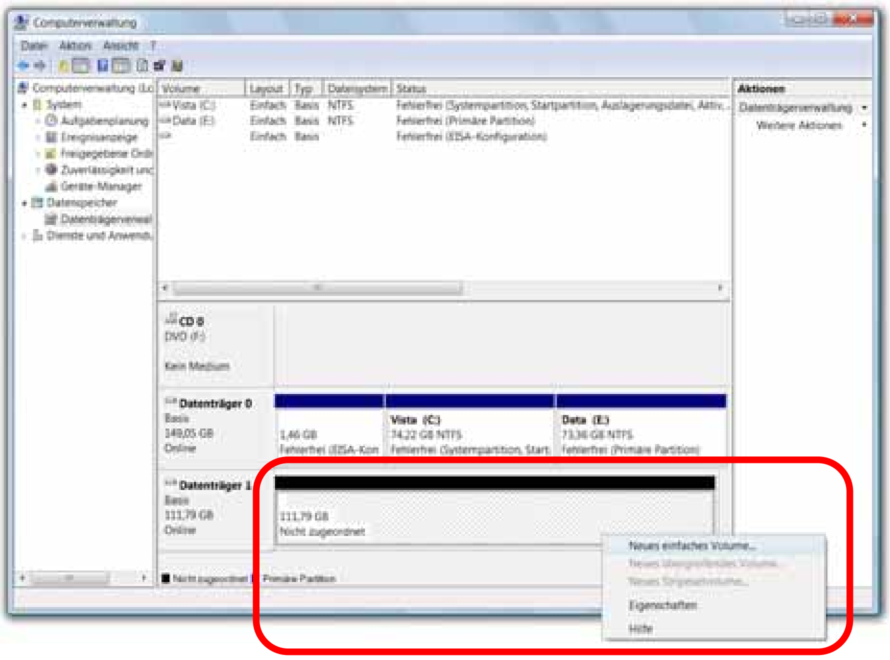
Partitionen & Formatieren

Beachten Sie, dass mit folgenden Schritten alle existierenden Daten auf der Festplatte gelöscht werden! Dies ist nur notwendig bei neuen Festplatten, nachdem ändern der RAID Einstellung oder falls das Format/Partition geändert werden soll.

Windows OS

Verwenden Sie das Datenträgerverwaltungsprogramm:

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf “Arbeitsplatz” und wählen Sie “Computerverwaltung”
- Wählen Sie “Datenträgerverwaltung”
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Festplatte, die Sie gerne einrichten möchten und wählen Sie weitere Befehle wie zum Beispiel „Neues einfaches Volume“
- Folgen Sie dem Partitions-Wizard



Für Win2000, WinXP und Windows Vista empfehlen wir das NTFS Format zu verwenden.

Unter Win2000, WinXP und Windows Vista mit FAT32 Format ist die größte Partition 32GB. Für eine größere wählen Sie das NTFS Format oder verwenden Sie ein spezielles Programm um die Festplatten zu formatieren.

Falls die Festplatte nicht erkannt wird, prüfen Sie die Verbindung und die Stromversorgung!

Das NTFS Format kann unter Mac OS nicht bearbeitet werden. Für Mac und PC empfehlen wir darum FAT32.

Falls der BIG, FAST oder SAFE Modus eingeschalten ist, erscheint nur ein großes Volumen anstelle von zwei Festplatten.

Für ein Volumen mit mehr als 2TB wird ein 64-bit Betriebs-system benötigt.

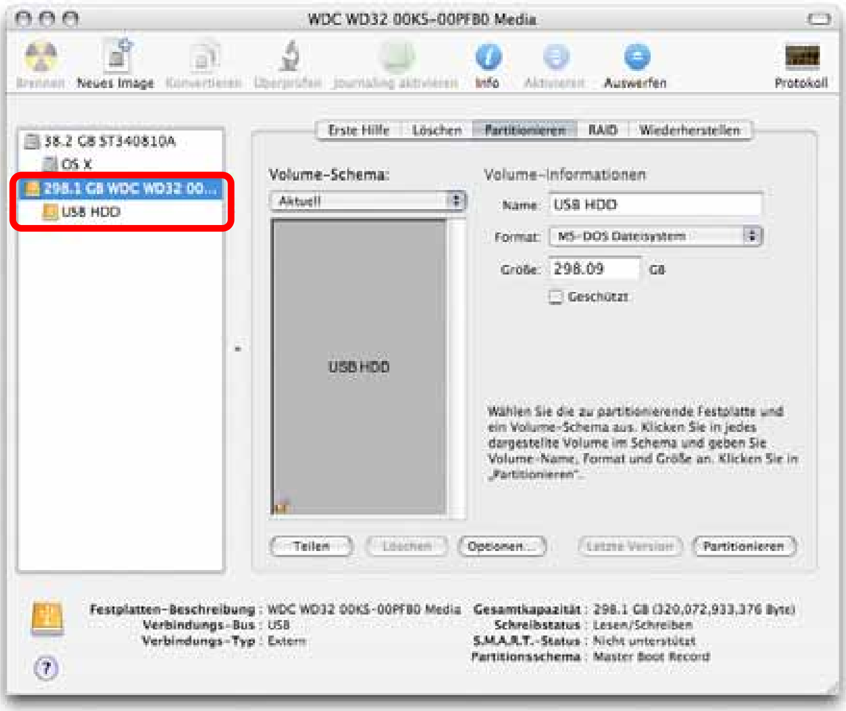
Falls die Festplatte nicht erkannt wird, prüfen Sie die Verbindung, die Stromversorgung und eventuelle USB/FireWire Konflikte!

Falls der BIG, FAST oder SAFE Modus eingeschalten ist, erscheint nur eine grosse Festplatte anstelle von zwei einzelnen Fest-platten.

Mac OS

Für Mac OS X, verwenden Sie das Festplatten-Dienstprogramm.

- Starten Sie das “Festplatten-Dienstprogramm”, welches sich im „Programme“ Ordner befindet
- Wählen Sie Ihre externe Festplatte und richten Sie es nach Ihrem Bedarf ein



Für Mac OS X empfehlen wir das HFS+ Format (Mac OS Extended) zu verwenden.

Falls Sie das Gerät auch an einem PC verwenden möchten, empfehlen wir das FAT32 Format. Wählen Sie das MS-DOS Format wenn Sie die Festplatte formatieren. Bei FAT32 ist die Größe einer einzelnen Datei auf 4GB beschränkt.

Lesen Sie die Garantieinformation Ihres Verkäufers aufmerksam durch! Diese kann eventuell von dem hier geschriebenen abweichen!

Kapitel 4 - Anhang

Technische Daten

Für Reparaturen und andere technische Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Verkäufer oder den Online Support!

FAQ

Q: Mit welchem Dateisystem soll ich meine Festplatten formatieren?
A: Dies kommt darauf an für was und wie Sie das Gerät verwenden möchten. Als Richtlinie empfehlen wir folgendes:

- Windows 2000/XP/Vista → NTFS
- Mac OS X → HFS+ (Mac OS Extended)
- Geeignet für PC und Mac → FAT32

Über dieses Handbuch

Dieses Handbuch wurde für den Taurus S2 verfasst. Bilder und Beschreibungen können von Ihrem erworbenen Produkt abweichen.